

Antrag auf Anerkennung als Ausbildungsstätte für den Ausbildungsberuf

1. „Gärtner/Gärtnerin“

2. „Werker/Werkerin im Gartenbau“

der Fachrichtung: _____

(Baumschule, Friedhofsgärtnerei, Garten- und Landschaftsbau, Gemüsebau, Obstbau, Staudengärtnerei, Zierpflanzenbau)

Beraten und Verkaufen

Verbundausbildung

I. Angaben zum Betrieb

Betrieb:	_____								
Betriebsinhaber/in:	_____								
Ortsteil:	_____								
Straße:	_____								
PLZ, Ort:	_____								
Landkreis:	_____								
Telefon:	_____ Mobil- telefon: _____								
E-Mail:	_____								
Internetadresse:	_____								
Bank:	_____								
IBAN:	_____								
Weitere Firmenadresse:	_____								
Arbeitgeber-Betriebsnummer der Bundesagentur für Arbeit (8 Ziffern):	<table border="1"><tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr></table>								

II. Angaben zum/zur Betriebsinhaber/in (= verantw. Auszubildende/r)

Vor- und Zuname	_____
geboren am:	_____ in: _____
Ortsteil: *)	_____
Straße: *)	_____
PLZ, Ort: *)	_____
Telefon: *)	_____ Mobil- telefon: _____

*) *Nur ausfüllen, wenn nicht mit der Betriebsanschrift identisch!*

Gehilfen- bzw. Abschlussprüfung abgelegt am:	_____	in:	_____
in der Fachrichtung:	_____		
Prüfung als:	<input type="checkbox"/> Gärtnermeister/in <input type="checkbox"/> Staatl. geprüfte/r Techniker/in <input type="checkbox"/> Diplomingenieur/in, Bachelor, Master		
abgelegt am:	_____	in:	_____
in der Fachrichtung:	_____		
weitere berufliche Qualifikation:	_____		
am:	_____	in:	_____
Datum der Betriebsgründung/-übernahme:	_____		

III. Angaben zum/zur Ausbilder/in		- entfällt, falls identisch mit Betriebsinhaber/in -	
Vor- und Zuname	_____		
geboren am:	_____	in:	_____
Straße:	_____		
PLZ, Ort:	_____		
Telefon:	_____	Mobiltelefon:	_____
E-Mail:	_____		
Gehilfen- bzw. Abschlussprüfung abgelegt am:	_____	in:	_____
in der Fachrichtung:	_____		
Prüfung als:	<input type="checkbox"/> Gärtnermeister/in <input type="checkbox"/> Staatl. geprüfte/r Techniker/in <input type="checkbox"/> Diplomingenieur/in, Bachelor, Master		
abgelegt am:	_____	in:	_____
in der Fachrichtung:	_____		
Dauer der praktischen Tätigkeit im Beruf seit Meisterprüfung, etc.:	_____	Jahre	
weitere berufliche Qualifikation:	_____		
abgelegt am:	_____	in:	_____
Ausbildereignungsprüfung abgelegt am:	_____	in:	_____
im anzuerkennenden Betrieb tätig seit:	_____		

IV. Angaben zur Betriebsstruktur

- Dienstleistung -

Fachrichtung:

Friedhofsgärtnerei, Garten- und Landschaftsbau

Weitere Betriebszweige:

z. B. Innenraumbegrünung, etc.

Der Betrieb ist AuGaLa-Umlagepflichtig

ja

nein

Gesamtgröße des Betriebes (m²):

Fläche für Pflanzeneinschlag (m²):

Werk-/Betriebshof (m²)

Sonstige Flächen (m²):

Pausen-/Sanitärräume vorhanden:

ja

nein

Auftraggeber:

öffentliche

halböffentliche

private

Schwerpunkte der ausgeführten Arbeiten:

(z. B. Pflanzarbeiten, Pflegearbeiten, Pflasterarbeiten, Teichbau, Zaunbau, Holzarbeiten, usw.)

Maschinenbesatz und technische Einrichtungen:

Welche technischen und räumlichen Einrichtungen zur Wartung, Pflege und Instandsetzung von Maschinen und Geräten sind vorhanden?

Ist eine kontinuierliche und ganzjährige Beschäftigung der/des Auszubildenden gesichert, wie z. B. in den Wintermonaten?

ja, durch: _____

nein

Falls auch Produktion vorhanden, muss die Seite - Produktion - zusätzlich ausgefüllt werden!

IV. Angaben zur Betriebsstruktur

- Produktion -

Fachrichtung:

Baumschule, Friedhofsgärtnerei, Gemüsebau, Obstbau, Staudengärtnerei, Zierpflanzenbau

Weitere Betriebszweige:

Gesamtgröße des Betriebes (ha):

davon gärtnerisch genutzt (ha):

Gewächshausfläche (Glas/Folie) insgesamt (m²):

heizbar (m²):

nicht heizbar (m²):

Freilandfläche (m²):

Containerkulturfläche (m²):

Werk-/Betriebshof (m²):

Sonstige Flächen (m²):

Pausen-/Sanitärräume vorhanden:

ja

nein

Im Betrieb produzierte Kulturen:

(z. B. vermehrte Pflanzen/Kulturen, weiterkultivierte Pflanzen/Kulturen, usw.)

Maschinenbesatz und technische Einrichtungen:

Welche technischen und räumlichen Einrichtungen zur Wartung, Pflege und Instandsetzung von Maschinen und Geräten sind vorhanden?

Ist eine kontinuierliche und ganzjährige Beschäftigung der/des Auszubildenden gesichert, wie z. B. in den Wintermonaten?

ja, durch: _____

nein

IV. Angaben zur Betriebsstruktur

- Beraten und Verkaufen -
(zusätzlich zur Produktion)

Fachrichtung:

Baumschule, Friedhofsgärtnerei, Gemüsebau, Staudengärtnerei, Zierpflanzenbau

Gesamtgröße des Betriebes (m²): _____

davon gärtnerisch genutzt (m²): _____

Ladenfläche (m²): _____

Binderaum (m²): _____

Nachfolgende Angaben können für Produktion und Verkauf identisch sein!

Gewächshausfläche (Glas/Folie) insgesamt (m²): _____

heizbar (m²): _____

nicht heizbar (m²): _____

Außenfläche (m²): _____

Saisonfläche (m²): _____

Werk-/Betriebshof (m²): _____

Sonstige Flächen (m²): _____

Pausen-/Sanitärräume vorhanden:

ja

nein

Schwerpunkte der gehandelten Kulturen/Waren:

Schnittblumen:

Topfpflanzen:

Stauden:

Baumschulware:

Gemüse:

Substrate:

Dünger:

Pflanzenschutzmittel:

Sonstiges:

Maschinenbesatz und technische Einrichtungen:

V. Anzahl der ständigen Mitarbeiter (inklusive Familien-AK) als Voll-AK:

Diplomingenieur/in, Bachelor, Master:	_____	Gärtnermeister/in:	_____
Staatl. geprüfte/r Techniker/in:	_____	Gärtner/in:	_____
Werker/in im Gartenbau:	_____	Ungelernte Arbeitskräfte:	_____
Saisonarbeitskräfte:	_____	Sonstige:	_____
Arbeitskräfte insgesamt (im Durchschnitt des Jahres): _____			

**Feste Arbeitskräfte (1 Jahr = 270 Arbeitstage = 2100 AK-Stunden = 1,0 Voll-AK); (1 Person halbtags = 0,5 AK)
Saison-Arbeitskräfte (22,5 Tage = 0,1 AK); (3 Monate = 0,25 AK)**

VI. Allgemeine Angaben:

Von wem, soll die/der Auszubildende außer von dem/der Ausbilder/in angeleitet werden (Meister/in, staatlich geprüfte/r Techniker/in, Gärtner/in, etc.)?

War der Betrieb schon einmal als Ausbildungsbetrieb anerkannt?

ja von _____ bis _____ nein

Im Betrieb wird bereits im/in folgenden Ausbildungsberuf/en ausgebildet: _____

Existiert ein Kooperationsbetrieb zur Ergänzung einzelner Tätigkeiten?

ja Betrieb: _____ nein

Falls es sich bei dem anzuerkennenden Betrieb um einen Betrieb innerhalb einer Verbundausbildung handelt, bitte den Verbund-Betrieb benennen.

ja Betrieb: _____

Bei welcher Berufsgenossenschaft ist der Betrieb unfallversichert?

SVLFG, Kassel Sonstige BG: _____

Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, die nicht älter als ein Jahr ist: liegt bei
ist beantragt

Ist der Betrieb buchführungspflichtig? ja nein

Falls nein, auf welche Art werden betriebswirtschaftliche Daten erhoben? _____

Der Betrieb ist Mitglied bei folgenden gärtnerischen Berufsorganisationen:

Welche Fachliteratur/Fachzeitschriften stehen den Auszubildenden zur Verfügung?

VII. Sonstiges:

1. Ich verpflichte mich, im Falle der Anerkennung als Ausbildungsstätte die Ausbildung der Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 04.05.2020 (BGBl. I S. 920) und der Verordnung über die Berufsbildung im Gartenbau vom 06. März 1996 (BGBl. I, Nr. 14, S. 376 ff) vorzunehmen.
2. Mit der Besichtigung der Ausbildungsstätte durch eine/n Berater/in der zuständigen Stelle bzw. einer Anerkennungskommission der Landwirtschaftskammer erkläre ich mich einverstanden.
3. Die Anerkennungsgebühren werden nach Eingang des Gebührenbescheids fristgemäß an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen überwiesen.
4. Ich bin damit einverstanden, dass meine Betriebsanschrift im Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsbetriebe veröffentlicht wird. Diese Liste wird Ausbildungsplatzsuchenden zur Verfügung gestellt.
5. Diese Einwilligungserklärung kann jederzeit widerrufen werden. Bis zum Widerruf bleibt die Verarbeitung der Daten rechtmäßig. Ein Widerruf der Veröffentlichung im Internet bewirkt eine Löschung auf der Internetseite der Landwirtschaftskammer; es ist aber nicht auszuschließen, dass die Daten an anderer Stelle des Internets von Dritten weiterhin gespeichert werden.
6. Ich verpflichte mich, den Auszubildenden aktuelle Fachzeitschriften/Fachliteratur zur Verfügung zu stellen.
7. Als Betriebsinhaber/in und als Ausbilder/in verpflichten wir uns, jeweils ein aktuelles **erweitertes Führungszeugnis** vorzulegen.
8. **Wesentliche Änderungen vom Inhalt dieses Antrages werde ich der Landwirtschaftskammer innerhalb von 14 Tagen schriftlich mitteilen.**

Ort/Datum

Unterschrift Betriebsinhaber/in

Ort/Datum

Unterschrift Ausbilder/in

- von der zuständigen Stelle auszufüllen -

Auflagen:

Grundzahl der Auszubildenden: _____

Unterschriften: _____

Unterschrift Ausbildungsberater/in: _____